Zeitschrift: Zürcher Taschenbuch
Herausgeber: Gesellschaft zürcherischer Geschichtsfreunde
Band: 65 (1945)

Register: Inhaltsverzeichnis der früheren Jahrgänge des Taschenbuches

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Inhaltsverzeichnis der früheren Jahrgänge des Taschenbuches.

(Infolge Platzmangels mußte ein Teil dieses Verzeichnisses, umfassend die Jahrgänge 1858—1932, zurückgestellt werden.)

1944. Anton Largiadèr, Hans Schneider, 12. Oktober 1865 bis 3. Oktober 1942. — Friedrich Rudolf, Der Zusammenbruch der Zwingli-Kirche in Augsburg, 1546/47, nach Briefen Joh. Haller–Heinr. Bullinger. — Adrian Corrodi-Sulzer, Diakon Hans Ulrich Brennwald, 1620—1692, ein Zürcher Schriftsteller des 17. Jahrhunderts. — Hermann Schultheß, Eine Schweizer Leibgarde in der Pfalz, 1657/58. — Werner Schnyder, Die vierziger Jahre des 19. Jahrhunderts im Urteil des Zürcher Bürgermeisters Dr. med. Ulrich Zehnder. — Julia Niggli, Wie zwei junge Aargauer Zürich in den fünfziger und sechziger Jahren des 19. Jahrhunderts erlebten. — Walther Staub, Erinnerungen an Alt-Hottingen. — Fritz Hunziker, Prorektor Dr. Paul Usteri, 10. Dezember 1878 bis 18. Dezember 1942.

1943. Emil Landolt, Dr. med. und Dr. phil. h. c. Anton von Schultheß Rechberg-Schindler. — Arthur Bauhofer, Die Gerichtsorganisation des Großmünsterstiftes und das Gericht vor Sankt Christoffel. — Werner Schnyder, Finanzpolitik und Vermögensbildung im mittelalterlichen Zürich. — Friedrich Rudolf, Der Briefwechsel zwischen Heinrich Bullinger und vier Zürcher Studenten in der Fremde, 1540/42. — Hermann Bleuler, Gerold Meyer von Knonau, 1584—1619, und sein Stammbuch. — Alice Denzler, Aus den Aufzeichnungen von Johannes Hanhart von Winterthur. — Emil Eidenbenz und Anton Largiadèr, Salomon Landolt. — Mary Lavater-Sloman, Weimarer Gäste in Zürcher Familien im 18. Jahrhundert. — Hans Stettbacher, Dr. Johannes Hotze.

1942. Anton Largiadèr, Die Entwicklung des Zürcher Siegels. — Guntram Saladin, Über den Stand der Ortsnamenforschung im Kanton Zürich. — Dietrich W. H. Schwarz, Aus der mittelalterlichen Münzgeschichte Zürichs. — W. H. Ruoff, Stadt, Kirche und Strafrecht im alten Zürich. — Anton Largiadèr, Hartmann von Schönenwerd und der Zofinger Lehenstag von 1361. — Alice Denzler, Die Reise des Arztes Hans Ulrich Hanhart durch Südfrankreich und Italien. — Hugo Schneider, Zürichs Anteil am Abwehrkampf gegen Frankreich 1798 bis zum Sturze Berns am 5. März. — Die dreißiger Jahre des 19. Jahrhunderts im Urteil des Zürcher Bürgermeisters Dr. med. Ulrich Zehnder, mitgeteilt von Werner Schnyder.

1941. Theodor Bertheau, Erinnerungen an Bundesrat Dr. Robert Haab, 8. August 1865 bis 15. Oktober 1939. — Dr. phil. h. c. Friedrich Otto Pestalozzi, 2. November 1846 bis 12. Januar 1940, nach eigenhändigen Aufzeichnungen. — Edwin Hauser, Die Sammlung der zürcherischen Pfarrbücher im Staatsarchiv. — Werner Schnyder, Verzeichnis der Pfarrbücher des Kantons Zürich nach dem Stand vom 31. Juli 1940. — Alice Denzler, Arbeitsdienst und Fremdenpolizei in Zürich während des Dreißigjährigen Krieges. — Adrian Corrodi-Sulzer, Johann Felix Corrodi, 1678—1753, ein Zeitungsschreiber des 18. Jahrhunderts. — Konrad Escher, Der Plan für ein Lavaterdenkmal und sein Schicksal; zur 200. Wieder-

kehr des Geburtsjahres und zum 140. Todestag J. C. Lavaters. — Heinrich Hedinger, Aus Pfarrer Zimmermanns Steinmaurer Chronik der Jahre 1801—1844. — Anton Largiadèr, Dr. phil. Jakob Escher-Bürkli. — Karl Frei, Der Umbau des Großmünster-Kreuzganges. — Emanuel Dejung, Zwei Winterthurer Stadtpräsidenten: Dr. iur. Hans Sträuli, 1862—1938, und Dr. med. Hans Widmer, 1889—1939.

1940. Adrian Corrodi-Sulzer, Das alte Gasthaus zum Storchen in Zürich. — Arthur Bauhofer, Ein Kompetenzkonflikt zwischen dem Zürcher Stadtgericht und den Obervögten in den Jahren 1692/93. — Fridolin Kundert, Johannes Krebser, 1724—1781, ein Förderer von Landwirtschaft und Schule in Wallisellen. — Anton Largiadèr, Ingenieur Johannes Müller, 1733—1816. — Walter Imhoof, Christoph Kaufmann, 1753—1795, ein Winterthurer des „Sturms und Drangs". — Albert Hauser, Geschichte des Bockenkrieges von 1804. — Hermann Fietz, Das Kunstkabinett des Klosters Rheinau. — Erinnerungen von Cécile von Escher, mitgeteilt von Werner Schnyder.

1939. Anton Largiadèr, Hermann Escher, 1857—1938. — Emil Stauber, Die Burg Dübelstein, ihr Geschlecht und ihre Besitzer. — Ernst Weber, Altzürcherische Tirggel und Tirggelformen. — Heinrich Wydler, Der Albisrieder Letzigraben. — Emanuel Dejung, Vom alten Gesangswesen der Zürcher Landschaft. — Fridolin Kundert, Die Strohflechterei auf dem Rafzerfeld. — Emil Eidenbenz-Pestalozzi, Aus der Geschichte der Zunft zur Schuhmachern, dritter Teil. — Otto Erich Deutsch, Staat und Wirtschaft Zürichs im Urteil des Grafen Karl von Zinzendorf. — F. O. Pestalozzi, Gespräche im Schattenreiche. Ein zürcherisches „Necrologium" aus den Jahren 1801—1807. — Alice Denzler, Eindrücke eines Thurgauer Medizinstudenten von den Zürcher Ereignissen der Jahre 1838—1840.

1938. Herrn Dr. phil. und theol. h. c. Hermann Escher zum 80. Geburtstag am 27. August 1937. — Rudolf Klein, Nationalrat Dr. ing. h. c. Carl Sulzer-Schmid, 1865—1934. — F. O. Pestalozzi, Die berühmteste Fremdenherberge des alten Zürich. — Emil Stauber, Schloß Eigenthal, sein Geschlecht und seine Bewohner. — Emil Eidenbenz-Pestalozzi, Aus der Geschichte der Zunft zur Schuhmachern, zweiter Teil. — Hans Lehmann, Stoffel von Breitenlandenberg und der geplante Kriegszug der Eidgenossen nach Rotweil, zweiter Teil (Schluß). — Anton Largiadèr, Zur zürcherischen Kartographie des 17. Jahrhunderts. — Hans Camille Huber, Aus den Berichten der venezianischen Residentschaft zu Zürich, ein Beitrag zur zürcherischen Geschichte um die Wende des 17. zum 18. Jahrhundert. — Paul Corrodi, Der Kragenwäscher, Geschichte des Poltergeistes im Antistitium zu Zürich, 1701/05. — Paul Leemann-van Elck, Salomon Geßners Freundschaft mit Anton Graff.

1937. Herrn Dr. phil. h. c. F. O. Pestalozzi zur 90. Geburtstagsfeier am 2. November 1936. — Hans Heß-Spinner, Zürcherische Gemeindewappen. — Hans Schultheß-Hünerwadel, Die Zunft zur Saffran in ihrer gesellschaftlichen Struktur, 1336—1866. — Adrian Corrodi-Sulzer, Das Haus „zum Brünneli" an der Froschaugasse, Stammhaus der Zürcher Pestalozzi. — Emil Eidenbenz-Pestalozzi, Aus der Geschichte der Zunft zur Schuhmachern, erster Teil. — Werner Schnyder-Sproß, Der

Zürcher Handel mit Eisen und Stahl im Spätmittelalter. — Leonhard von Muralt-Baumgartner, Konrad Grebel als Student in Paris. — Hans Lehmann, Stoffel von Breitenlandenberg und der geplante Kriegszug der Eidgenossen nach Rotweil, erster Teil. — Hermann Escher, Joh. Kaspar Hirzel zum Rech als eidgenössischer Landvogt der Grafschaft Baden, 1779—1782.

1936. Arthur Bauhofer, Schultheiß Eberhard Stagel. — Adrian Corrodi-Sulzer, Die Vorfahren des Bürgermeisters Felix Schmid. — Heinrich Hedinger, Die Reformation im Zürcher Unterland. — Heinrich Wydler, Das zürcherische Studentenamt und die von ihm von 1625—1650 unterstützten Schulmeister der zürcherischen Landschaft. — Emil Eidenbenz, Das Zunfthaus zur Schuhmachern am Neumarkt in Zürich. — Hermann Schultheß, Französische und deutsche Schauspieler in Zürich, 1801—1803. — Ewald Reinhard, Die Freundschaft zwischen J. H. von Wessenberg und J. H. Füßli. — Diethelm Fretz, Die Zeinenflicker, Häftlimacher und Endefinkenlismer Braun als vermeintliche Nachkommen des Bürgermeisters Rudolf Brun. — Aus der Korrespondenz des Generallieutenants Fäsi, herausgegeben von Emil Usteri.

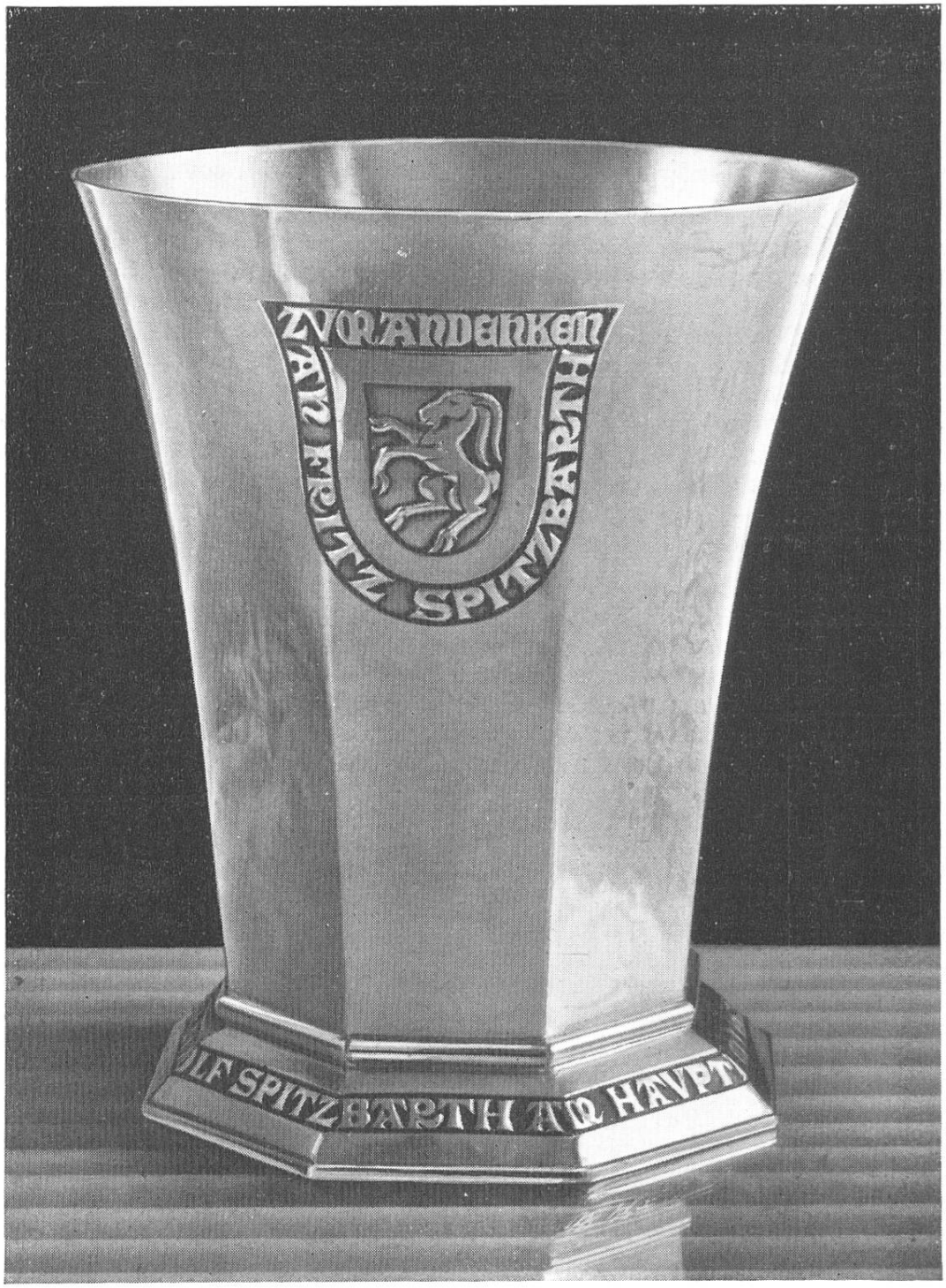
1935. Karl Gustav Müller, Das Gemeindewappen von Kyburg. — Werner Ganz, Beziehungen der reformierten Orte, insbesondere Zürichs, zur Pfalz. — Hedwig Strehler, Kulturgeschichtliche Bilder aus der Zürcher Landschaft im 17. und 18. Jahrhundert. — Paul Reinhardt, Eine Schulmeisterfamilie von Gottes Gnaden aus dem alten Dietlikon. — F. O. Pestalozzi, Ein Sturm im Glas Eglisauerwasser. — Heinrich Funck †, Anfang und Ende von Lavaters Freundschaft mit Karl August von Weimar.

1934. Georges von Schultheß Rechberg, Professor Dr. h. c. Gustav von Schultheß Rechberg. — Wilhelm Heinrich Ruoff, Von ehrlichen und unehrlichen Berufen, besonders vom Scharfrichter und Wasenmeister im alten Zürich. — Paul Wehrli, Die Ehescheidung zur Zeit Zwinglis und in den nachfolgenden Jahrhunderten. — F. O. Pestalozzi, Die Wappenscheibe der Schiffsmeister des Niederwassers von 1581. — Hermann Schultheß, Zürcher Markt- und Schauspielbelustigungen im 18. Jahrhundert. — Salomon Geßners Briefe an Friedrich Nicolai, herausgegeben von Paul Leemann-van Elck. — Heinrich Hedinger, Der Stadlerhandel. — Eugen Müller, Aus einer alten Theaterchronik, zur Hundertjahrfeier des Stadttheaters Zürich.

1933. Anton Largiadèr, Johannes Häne, 1862—1931. — Hans Lehmann, Aus der Geschichte der Herren von Landenberg zu Ende des 15. und in den ersten Jahrzehnten des 16. Jahrhunderts. — Arthur Bauhofer, Der Tod Hans Nells. — Drei Briefe aus dem zweiten Villmergerkrieg, 1712, mitgeteilt von Hans Keller. — Albert Keller, Über eine Wädenswiler Quartierkarte. — Hans Martin Stückelberger, Johann Heinrich Waser, geboren am 1. April 1742, enthauptet am 27. Mai 1780. — Mina Tobler-Stockar †, Erinnerungen aus alter Zeit, mitgeteilt von F. O. Pestalozzi.

*

Den Bänden ist beigegeben eine Bibliographie der Geschichte, Landes- und Volkskunde von Stadt und Kanton Zürich, 1905—1931 von Emil Stauber, seit 1932 von Paul Sieber zusammengestellt; ferner eine Zürcher Chronik, seit 1930 bearbeitet von Hans Bruder.



RUDOLF SPITZBARTH

VORMALS F. SPITZBARTH-GRIEB

SILBERSCHMIED

Feldeggstrasse 58 · Telephon 32 74 64 · ZÜRICH 8

Mitglied der Schweiz. Heraldischen Gesellschaft und der Gilde der Zürcher Heraldiker